

St. Leonhard am Forst

MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE

GEMEINDEZEITUNG



Neujahrsempfang

Seite 3

Jagdpatch

Seite 9

Bauprogramm

Seiten 14



Melktal
sucht den
Superstar

Sie haben ein besonders Talent, ein ausgefallenes Hobby, eine kreative Ader, eine künstlerische Begabung? Musik, Kabarett, Tanz, Stanzelsingen, Zauberei – einzeln oder im Team – (fast) alles ist erlaubt!

Machen Sie eine Kurzbeschreibung Ihrer Vorführung samt Namen und Daten zu Ihrer Person. Bewerben Sie sich bis Ende Februar 2011 bei Ihrer Wohnsitzgemeinde. Im Sommer werden die Melktaler Superstars bei einer Veranstaltung auf der Showbühne ihr Können zeigen!



Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst wünschen ein gesegnetes, frohes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches neues Jahr 2011!





Haushaltsbudget 2011

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 24. November 2010 das Haushaltsbudget 2011 mit einem Gesamtvolumen in Höhe von Euro 6.080.000,-- beschlossen.

Ordentlicher Haushalt
Euro 4.575.400,--

Außerordentlicher Haushalt
Euro 1.504.600,--

Somit können wichtige Projekte umgesetzt werden:

Wasserversorgung
Abwasserbeseitigung
Straßenbau
Ufer- und Hochwassersicherung
FF-Haus Diesendorf

Es wurden auf der Gebührensseite mit Augenmaß notwendige Anpassungen vorgenommen.

Die Einheitssätze für die Anschlussgebühren (Kanal, Wasser) wurden dem Baukostenindex angepasst und geringfügig erhöht.

Die Wasserbezugsgebühren bleiben mit Euro 1,30 unverändert. Die Wasserbereitstellungsgebühr wurde auf Euro 90,-- jährlich für ein Wohnhaus angehoben.

Die Kanalbenützungsg Gebühr mit Euro 2,-- bzw. 2,20 bleibt ebenfalls unverändert.

Neu festgesetzt wurden die Hundeabgabe,

Marktstandsgebühr, Gebrauchsabgabe und der Einheitssatz zur Berechnung der Aufschließungsabgabe.

Die Kriterien für die Ökoförderung (Wohnbauförderung der Gemeinde) bleiben grundsätzlich unverändert. Der Ökopunkt wird ab 1. Jänner 2011 vom Wert her von Euro 80,-- und Euro 60,-- herabgesetzt.

Auch die Gebühren für den Eislaufplatz der Gemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen wurden geringfügig angepasst.

Unser Gemeindebudget wird leider sehr intensiv durch die Kostenfaktoren im Spitals- und Pflegebereich beeinflusst. Mit ein Grund für die notwendig gewordenen Konsolidierungsmaßnahmen beim Gemeindebudget - siehe Grafik!

Darlehensaufnahmen:

Zur Projektfinanzierung im Bereich Wasserversorgung (Euro 80.000,-- und Euro 250.000,--) und Kindergarten (Euro 140.000,--) wurden Darlehensaufnahmen vom Gemeinderat genehmigt.

Die Volksbank Ötscherland ist bei der Ausschreibung als Billigstbieter hervorgegangen.

Nutzung der Bahntrasse - Radweg wird favorisiert

Dem Gemeinderat lag ein Ansuchen der Schienenradl-GmbH vor.

Die Marktgemeinde steht der touristischen Nutzung der Krumpe im Abschnitt Wieselburg-Ruprechtshofen positiv gegenüber und erklärt sich mit einer finanziellen Beteiligung am Projekt „Schienenradl“ in Höhe von Euro 3.000,-- (einmaliger Marketingbeitrag) unter folgenden Voraussetzungen einverstanden:

- Einer Weiterführung des Streckenabschnittes Richtung Mank durch das Gemeindegebiet St. Leonhard am Forst kann nur dann zugestimmt werden, wenn im Bereich der Siedlung Aigenweg die Entwässerungsmaßnahmen bzw. beim Bereich der Eisenbahnbrücke notwendige Hochwasserschutzmaßnahmen abgeklärt und wenn erforderlich auch vorher umgesetzt werden.

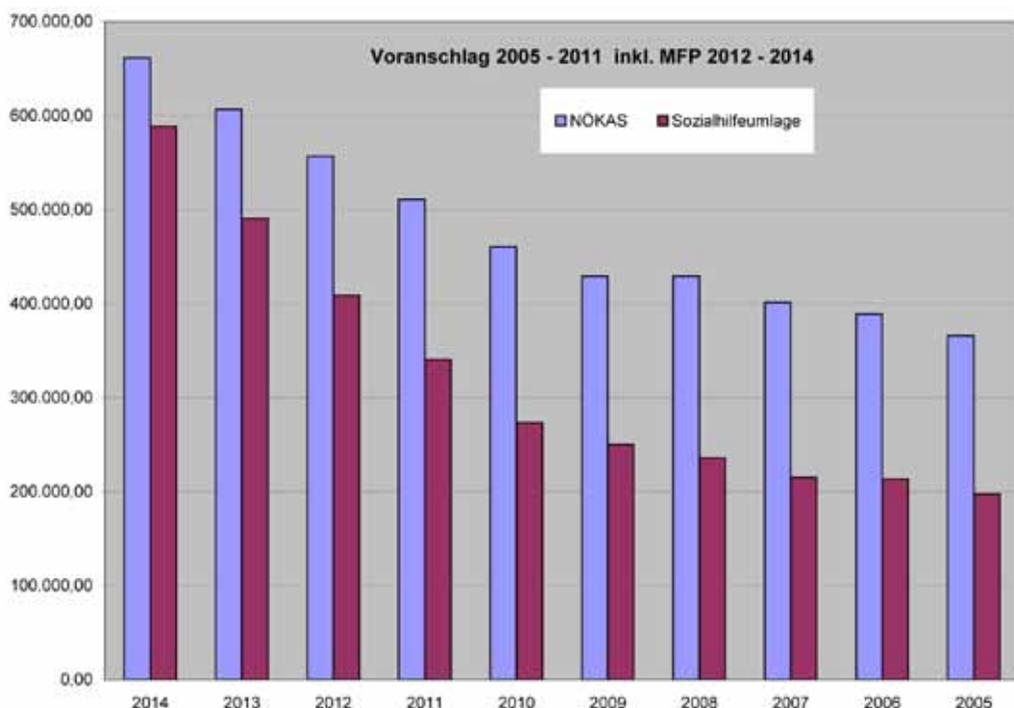
- Hinsichtlich dem geplanten Radwegenetz Wieselburg-Mank ist eine konkrete Entscheidung und Aussage vom Land NÖ abzuwarten.

Da von der örtlichen Bevölkerung einer Nutzung der Krumpe als Radweg klar der Vorzug gegeben wird, muss ein Ausgleich dieser Interessen insofern herbeigeführt werden, dass für die örtliche Bevölkerung ein alternatives Freizeitangebot angeboten werden kann.

Ein Radwegekonzept entlang des Melkflusses (Diesendorf – St. Leonhard/Ruprechtshofen) mit Anschluss an die bestehenden Radwege wird angestrebt.

Radlandprojekt:

Der Gemeindevorstand hat den Beschluss gefasst im Rahmen der "NÖ Radlandförderung" für einen möglichen Radweg entlang des Melkflusses von Diesendorf nach St. Leonhard am Forst / Ruprechtshofen Gespräche mit den zuständigen Stellen des Landes bzw. den Förderstellen aufzunehmen.





Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Das Jahr 2010 neigt sich dem Ende zu. Es war ein Jahr mit vielen Feierlichkeiten zu unserem 850jährigen Jubiläum. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die in irgendeiner Art und Weise bei den vielen Veranstaltungen mitgewirkt haben.

Die „große Politik“ steht wegen der weltweiten Finanz- und Wirtschaftslage und den damit verbundenen Auswirkungen vor großen Herausforderungen.

Herausforderungen, die auch St. Leonhard am Forst betreffen. Ziemlich alle Gemeinden in Österreich haben mit sinkenden Einnahmen (weniger Ertragsanteile von Bund und Land) und steigenden Kosten zu kämpfen.

Wie ist die finanzielle Situation bei uns in St. Leonhard am Forst? Wir haben ein gutes Fundament in den letzten Jahren aufgebaut. Wir sind keine Konsolidierungsgemeinde, keine Abgangsgemeinde – wir können ausgeglichen wirtschaften. Und mein Ziel ist es darauf zu schauen, dass wir auch keine werden.

Der Gemeinderat hat bei der letzten Sitzung das Haushaltsbudget für 2011 beschlossen (nähere Details finden Sie auf Seite 2). Die wich-

tigsten Aufgaben im kommenden Jahr sind der Hochwasserschutz beim Melk- und Mankfluss, neue Siedlungsstraßen in Gassen, am Sonnenhang (Neusiedl) bzw. am Steghofweg, der weitere Ausbau beim Feuerwehrhaus in Diesendorf sowie der Ausbau der Brunnen in Großweichselbach, um gutes Trinkwasser für die Zukunft zu sichern.

Mehr über geplante Projekte und neue Aktivitäten erfahren Sie beim **Neujahrsempfang**. Dazu lade ich herzlich ein, am **Mittwoch, 5. Jänner 2011, 19.30 Uhr** in das Volkshaus.

Zum Jahresabschluss ein herzliches Danke an alle für die gute Zusammenarbeit!

Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder, ich wünsche ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das neue Jahr 2011 alles Gute und viel Gesundheit.

Mit lieben Grüßen

Hans-Jürgen Resel

Bürgermeister

Neue Mitarbeiter

Elisabeth Heher ist seit 10. Dezember 2010 im Mutterschutz. Als Karenzvertretung wurde mit 18. Oktober 2010 Herr David Fleischhacker aufgenommen. Er wird in Zukunft Ihr Ansprechpartner in Bauangelegenheiten sein.

Auch im Kindergarten gibt es eine neue Mitarbeiterin. Yvonne Limberger ist seit 3. November 2010 die neue Kindergartenbetreuerin in der blauen Gruppe. Frau Herta Schöner ging mit 30. November 2010 nach 18 Jahren als Mitarbeiterin im Kindergarten in Pension.

Frau Christiane Riedl aus Ruprechtshofen ist die neue Reinigungskraft am Eislaufplatz.



von links nach rechts:
David Fleischhacker,
Christiane Riedl und
Yvonne Limberger

Neujahrsempfang

Alle St. Leonharderinnen und St. Leonharder sind recht herzlich zum Neujahrsempfang der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst am Mittwoch, dem 5. Jänner 2011 um 19.30 Uhr im Volkshaus eingeladen.

Ein Rückblick und eine Vorschau werden von Bürgermeister Hans-Jürgen Resel vorgestellt.

Zum Abschluss werden alle zum geselligen Beisammensein mit Würstel eingeladen.

Kostenlose Rechtsberatung

Gemeindeamt, 1. Stock

Freitag, 17. Dezember 2010
von 15.30 bis 17.00 Uhr
Mag. Bernhard Wagner
Tel. (02742) 470 059

Montag, 27. Dezember 2010
von 18.00 bis 20.00 Uhr
Mag. Martin Kaufmann
Tel. (02752) 510 92



Sehr geehrte St. Leonharderinnen und St. Leonharder, liebe Jugend!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und ich möchte an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um mich bei den Vereinen, Organisationen, Gemeindebediensteten und den BürgerInnen von St. Leonhard am Forst für die gute Zusammenarbeit zu bedanken.

Das Jahr 2011 wird eine große Herausforderung darstellen. Ich bitte alle um aktive Mitarbeit.

Von der Polizei St. Leonhard am Forst wurden wir auf die Neuerungen im Pyrotechnikgesetz aufmerksam gemacht, zB., dass in jedem Ortsgebiet das Anzünden von Feuerwerkskörpern verboten ist (Bundesgesetzblatt § 11, Abs. 2). Im Falle einer Missachtung der neuen Bestimmungen wird mit einer Geldstrafe bis zu 10.000 Euro oder mit einer Freiheitsstrafe bis zu sechs Wochen bestraft. Die genaue Auflistung finden Sie an der Amtstafel oder auf unserer Homepage unter www.st-leonhard-forst.gv.at.

Ich wünsche ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Mit freundlichen Grüßen

Ewald Beigelbeck

Vizebürgermeister

Vernissage der HS

Die Schülerversnissage „Erdbilder“ der Europahauptschule St. Leonhard fand großen Anklang. Am Freitag, dem 29. Oktober 2010, fand erstmals eine Schülerversnissage im Gesundheitszentrum St. Leonhard am Forst statt. Die Schüler der 4c, 3a sowie 2c boten Kunstwerke gemalt mit Erdfarben auf Keilrahmen an. Diese Erdbilder mit dem Titel „Unser blühendes Mostviertel“ und „Unsere Erde - wir stehen drauf“ wurden zum Verkauf angeboten. Viele Gäste folgten der Einladung und ein Großteil der Bilder ist bereits verkauft. Das Geld wird dem Verein Kidsnest in St. Pölten gespendet, der schwer

traumatisierte Kinder in einem neu gegründeten Wohnheim betreut. Die beiden verantwortlichen BE-Lehrerinnen Ilse Neubauer und Gisela Daurer freuten sich über den großen Besucherstrom und die positiven Rückmeldungen. Die Bilder sind bis Februar im Gesundheitszentrum zu sehen. Es können auch noch Bilder gekauft werden.



von links nach rechts:
 1. Reihe kniend mit Trommeln: Julia Babinger, Elena Langthaler
 1. Reihe: Tanja Grabner, Kevin Baumgartner
 2. Reihe: Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Nicole Binderlehner, Jennifer Binderlehner, Sarah Binderlehner, SL Sabine Witha, HL Gisela Daurer, HL Ilse Neubauer, Anna Hintersteiner
 3. Reihe: Roland Wieland (von Kidsnest St. Pölten), Dr. Heide-linde Klein, Ewald Beigelbeck, Dir. Werner Brisslinger und Andreas Huber

Abschied in der Volksschule

Schulrätin Christine Taschl in Pension!

Am 30. November 2010 ab 10.45 Uhr wurde in der Volksschule Ruprechtshofen ein besonderer Vormittag abgehalten.

Der Schulchor, die Schulspielgruppe und die 2a Klasse gestalteten diesen Vormittag für die Mitschüler und für SR Christine Taschl.

Im Rahmen dieses Vormittags wurde die Pensionierungsfeier für SR Christine Taschl durchgeführt. Eine sehr verdiente Lehrperson unserer Volksschule ging mit diesem Tag in den Ruhestand. Die Schüler, die Eltern sowie die Schulgemeinde und Schulbehörde bedankten sich bei dieser Feier für ihre Arbeit zum Wohle der Kinder. Ein Lehrer braucht zwei sehr wichtige Eigenschaften: Die Liebe zu den Kindern und die Liebe zum Beruf.



Neben ihren Aufgaben in der Schule erfüllte sie auch viele außerschulische Aufgaben. Für all ihre großartigen Arbeiten und für ihr Engagement als Lehrerin konnten alle an diesem besonderen Vormittag Danke sagen.

Für ihre Zukunft wünschen wir ihr Gesundheit, Zufriedenheit und viele gemeinsame Stunden mit ihrer Familie in unserer schönen Heimat.





Neuigkeiten aus dem Kindergarten

Englisch für Vorschulkinder

In unserem NÖ- Landeskindergarten bieten die Kindergartenpädagoginnen in allen Gruppen während der Bildungszeit Aktivitäten in englischer Sprache an. Die Eltern haben Interesse an einem zusätzlichen Angebot

senvorstand Dipl.-Päd. HOL Johann Wiesenbacher hatten eine besondere Idee: ein Mitmachmärchen für Kindergartenkinder zu erfinden.

Das selbstverfasste Stück „GUT UND BÖSE“ wurde mit Erzählerin Janina



von links nach rechts:

Elfriede Emsenhuber, Iris Weldschek, Lea Babinger, Anna-Lisa Schmoll, Sebastian Hölzl, Diana Limberger, Denise Fischer, Agnes Bauer, Julina Distelberger, Lena Leibold, Lena Gruber, Nicole Böck, Lena Hiesberger, Jakob Reisinger, Elena Kitzwögerer

für die Kinder im letzten Kindergartenjahr gezeigt. 26 Kinder erleben daher einmal wöchentlich Englisch für Vorschulkinder mit Frau Elfriede Emsenhuber, Dipl. Pädagogin der VS Ruprechtshofen.

Besuch der Hauptschule im Kindergarten

„POLDI LIEST“ ist eine Aktion der NÖ Landesregierung, an der sich Schulen auf verschiedene Art und Weise beteiligen können. Schüler und Schülerinnen der 1. Leistungsgruppe aus Deutsch der 2. Klasse mit Klas-

Schmid, Gitarrist Johann Wiesenbacher, Geräuscheruntermalung und Darstellern der Schulklasse „lebendig“. Die Kindergartenkinder durften sich in Waldbäume und Wildtiere verwandeln.

Nach zweimaliger Aufführung (5 Gruppen) bedankte sich Groß und Klein des Kindergartens mit Getränken, Knabberien und einem herzlichen „Dankeschön“!

Dieser Vormittag am 16. November 2010 wurde für alle ein unvergessliches Erlebnis.



*Bericht von
GGR Hubert
Lechner*

**Kindergarten-
einschreibung**
für das Kindergartenjahr 2011/2012

Am Montag, 31. Jänner 2011 von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr und am Dienstag, 1. Februar 2011 von 13.00 bis 16.00 Uhr im Besprechungszimmer auf dem Gemeindeamt.

Für Kinder ab 2,5 Jahre und gegebenenfalls die jüngsten Dreijährigen steht eine eigene Kleinkindgruppe zur Verfügung. Kinder mit dem vollendeten 3. Lebensjahr können in unserem Kindergarten in eine Familiengruppe (3 - 6 Jahre) aufgenommen werden.

Geburtsurkunde und Impfpass des Kindes bitte mitbringen!

Kinderzahlen 2010/ 2011

Für das Kindergartenjahr 2010/2011 sind 92 Kinder eingeschrieben, davon besuchen 16 Kinder zwischen 2 ½ und 3 Jahren die Kleinkindgruppe. Eine Gruppe wird als Integrationsgruppe geführt.

Viele Kinder genießen unser Mittagessen, das weiterhin von Montag bis Donnerstag frisch gekocht angeboten wird.

Im September und Oktober wurde von 23 Kindern Nachmittagsbetreuung in Anspruch genommen.

Trachtennähkurs

Mit Freude stellen wir fest, dass großes Interesse für das neue Melktaldirndl besteht. Dieses Dirndl kann auch in diesem Nähkurs unter fachlicher Anleitung genäht werden.

Kursort: Europahauptschule, Manker Straße 1, 3243 St. Leonhard am Forst

Informationsabend: Montag, 10. Jänner 2011, 19.00 Uhr

Kursbeginn: Freitag, 21. Jänner 2011, 18.00 Uhr

Kursdauer: 8 Wochen (Tracht), 7 Wochen (Kalmuck) 2 Stunden pro Woche.

Informationen bei: Viktoria Kubik, Tel. (02756) 70 13 oder (0664) 203 59 30



Gemeindee Ehrungen am Nationalfeiertag im Volkshaus



Bgm. Hans-Jürgen Resel, Erna Maierhofer, Franz Maierhofer, Hermann Heiß, GGR Maria Gruber, Vizebgm. Ewald Beigelbeck



Anton Reber



Martin Schartner



Dr. Heribert Lebersorger



Erhard Grassmann



Josef Hubmann



Andreas Stippler

Ehrungen



Karl Gastecker



Anton Siedl



Eveline Hörmann



Maria Theiser



Billard-Team



Franz Schellnhamer



Maria Engel



Kurt Starkl



Markus Emsenhuber

Sie kommen aus den Bereichen Sport, Kultur, Politik oder Gesellschaft. Eines haben sie gemeinsam: Diese Menschen haben in der Gemeinde St. Leonhard am Forst etwas bewegt.

Medaille in Gold

Hermann Heiß
Franz Maierhofer

Medaille in Silber

Anton Reber
Martin Schartner
Heribert Lebersorger
Erhard Grassmann

Medaille in Bronze

Josef Hubmann
Andreas Stippler
Karl Gastecker
Anton Siedl
Eveline Hörmann
Maria Theiser
Billard-Team (Andreas Ebenführer, Dominik Strasser, Alexander Seel und Thomas Feigelmüller)

Dank und Anerkennung

Franz Schellnhamer
Maria Engel
Kurt Starkl
Markus Emsenhuber

Franz Prankl wurde im Zuge der Eröffnungsfeier bei der Caritas-Ausstellung für sein Engagement um das Projekt FF St. Leonhard am Forst mit der Caritas geehrt.



v. l.: Vizebgm. Ewald Beigelbeck, FF-Kommandant Andreas Karner, Franz Prankl und Bgm. Hans-Jürgen Resel



Wir gratulieren dem 1. FC K&V Leonhofen zum Herbstmeister!



von links nach rechts:

sitzend: Harald Frei, Ronald Pöllendorfer, Mario Reiter, Hannes Hell, Joachim Koll, Christoph Mitterbauer, Simon Kerschner, Matthias Quintus, Michael Luger und Lukas Macko,

stehend: Ing. Günther Kerschner, Präsident Erwin Fiedelsberger, Ing. Johann Vonwald, Trainer Wolfgang Reißner, Manuel Gaiswinkler, Michael Starkl, Kapitän Matthias Lechner, Michael Menninger, Michal Dvoracek, Tomasz Skrzyszowski, Christian Stanzl, Co-Trainer Peter Skrzyszowski, Günther Denk, Obmann Hannes Haas

FF Diesendorf

Ein für die FF Diesendorf arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Der Rohbau unseres neuen Gerätehauses war rechtzeitig zu unserem Feuerwehrfest fertig. Baubeginn war der 6. Juni 2010. Die Gleichfeier konnte am 4. August 2010 gefeiert werden. Ein Dank an die bauausführende Firma Gassner Ernst. 2039 Stunden wurden von den Mitgliedern der FF Diesendorf freiwillig geleistet. Ein Dank an den Herrn Bürgermeister, Herrn Vizebürgermeister und den gesamten Gemeinderat, die immer ein offenes Ohr für die FF Diesendorf haben.

Ein besonderer Dank gilt auch den Gemeindegürgern von St. Leonhard am Forst und Umgebung, die unser Feuerwehrfest besuchten und für einen sehr guten Erfolg sorgten.

Die FF Diesendorf hat derzeit 80 Mitglieder, davon 8 Jungkameraden und 9 Reservisten.



Fairtrade

Informationsabend - Armut „ersparen“

Anlässlich 1 Jahr Fairtrade Gemeinde veranstaltete die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst mit dem Verein Fair Point einen Informationsabend zum Thema Mikrokredite und ethische Geldanlagen.

Hans-Georg Schwarz vom Förderkreis Oikocredit Austria informierte darüber, dass man bei den Mikrokrediten mit allen bekannten Banken in Verbindung steht.

Der zweite Referent Herr Andreas Kolde von der Steyler Bank berichtete, dass die Gewinne der Bank ausschließlich in soziale Projekte fließen.

Durch das Programm führte Frau Mag. Michaela Gutsjahr.

Für das leibliche Wohl sorgte der Verein Fair Point.



Rotes Kreuz

Ortsstelle St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

Jeder redet von der Zivilgesellschaft, von effektivem Bürgerengagement für Menschen in Not. Im Österreichischen Roten Kreuz leben es über 46.000 MitarbeiterInnen der Zivilgesellschaft Tag für Tag vor - 33.000 davon alleine im Rettungs- und Krankentransportdienst.

Die MitarbeiterInnen des Österreichischen Roten Kreuzes werden auf hohem Niveau ausgebildet, neue fachliche Erkenntnisse auch bei der Ausrüstung der Fahrzeuge werden laufend eingearbeitet.

Die Zeitspende in Form der freiwilligen Mitarbeit ist die wichtigste Spende an das Rote Kreuz. Das Österreichische Rote Kreuz setzt im Rettungsdienst sowohl freiwillige als auch hauptberufliche MitarbeiterInnen ein.

An der Ortsstelle St. Leonhard – Ruprechtshofen machen derzeit ausschließlich Freiwillige Rettungsdienst.

Wenn Sie freiwillig bei uns mitarbeiten möchten, müssen Sie die folgenden Voraussetzungen mitbringen:

16 Stunden Erste Hilfe Grundkurs

Persönliche und Soziale Kompetenzen: abgeschlossene Berufsausbildung, Unbescholtenheit, Verschwiegenheitsverpflichtung, geistige und körperliche Eignung, Mindestalter 17, Höchstalter 65 (mit Ausnahmen), Zustimmung zu einer ärztlichen Untersuchung.

Über das genaue **Ausbildungsprogramm** geben wir bei Interesse gerne Auskunft.

Durchschnittlicher Zeitaufwand für die Mitarbeit Dienstverpflichtung - 2 Dienste à 12 Std. pro Monat

Ihre Ansprechpersonen in der Ortsstelle:

Ortsstellenleiter Mario Angerer
(0664) 960 07 86
Ortsstellenleiter-Stv. Heidi Pöllendorfer
(0664) 431 84 85
Ausschussmitglied Monika Bauer
(0664) 514 08 54
Ausschussmitglied Franz Prankl
(02756) 22 04-23

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!



Landjugend neu gewählt

Einen doppelten Wechsel an der Spitze brachte die Generalversammlung der Landjugend Leonhofen. Als neue Leiterin wurde Judith Leichtfried gewählt. Sie löste damit Renate Wieser nach dreijähriger Tätigkeit in ihrer Funktion ab. Christian Emsenhuber wurden als neuer Obmann des Sprengels

gewählt. Er folgt Georg Graf, der sein Amt zurücklegte. Als Stellvertreter wurden Philipp Waxenegger und Katharina Huber in ihrem Amt bestätigt. Sonja Waxenegger wurde zur Schriftführerin und Julian Schönbichler zum Kassier gewählt.



von links nach rechts:

Bgm. Hans-Jürgen Resel, Julian Schönbichler, Johannes Gattringer, Sebastian Wieser, Sonja Waxenegger, Philipp Waxenegger, Katharina Huber, Robert Huber, Martina Wieseneder, Maria Wieser, Christian Emsenhuber, Judith Leichtfried, Claudia Hainitz, Georg Graf, Renate Wieser, Florian Leichtfried und Ruprechtshofens Bürgermeister Leopold Gruber-Doberer.

Chameleons in Maria Taferl

Das Chameleons Vocalensemble sang bei der Misereor-Missionsmesse in der Basilika Maria Taferl. Das weltweit tätige bischöfliche Hilfswerk "Misereor" machte in Maria Taferl Station, um über ihre Mission zu be-

richten und auf ihre Arbeiten und Tätigkeiten aufmerksam zu machen: den Ärmsten der Armen zu helfen. Die Chameleons - das Vocalensemble aus St. Leonhard am Forst - gestalteten den Festgottesdienst der Mission in der Basilika Maria Taferl gesanglich.



Schützenverein

Der Schützenverein St. Leonhard am Forst – Ruprechtshofen kehrt zu seinen alten Wurzeln zurück. Die neuen Vereinsräumlichkeiten sind nun wieder im Steinhof. Schon in den 80iger und 90iger Jahren war der Schützenverein dort eingemietet. Die Vereinsräumlichkeiten sind im Obergeschoß untergebracht und drei Schützenstände stehen den Hobby- und Sportschützen für das Training und Wettbewerbsschießen zur Verfügung.

Interessierte sind herzlich willkommen, jeden Donnerstag, ab 19.00 Uhr sowie jeden ersten Sonntag im Monat von 9.00 bis 12.00 Uhr ist der Schützenstand geöffnet. Informationen bei Herrn Rudolf Schmid unter der Telefonnummer (02756) 83 74.



1. Reihe sitzend von links: Oberschützenmeister Johann Gruber und Rosa Prankl
2. Reihe stehend von links: Gernot Angerer, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Rudolf Schmid, Andreas Berger und Eva Schmid

Jagdpatchauszahlung 2011

Die allgemeine Auszahlung der Jagdpatchanteile für die Genossenschaftsjagd für 2011 erfolgt am 27. Dezember 2010 von 09.00 bis 13.00 Uhr.

St. Leonhard-Grimmegg, Aichbach im Gasthaus Karner

Ritzengrub I, II, III und Pöllendorf im Gasthaus Dorn

Am Auszahlungstag nicht behobene Anteile können ausschließlich von Jänner bis Juni 2011 während der Parteienverkehrszeiten behoben werden. Der „nicht abgeholte Pachtschilling“ wird zweckgebunden für die Errichtung und Instandhaltung der Güterwege im Gemeindegebiet verwendet.



Spatenstich in Aichbach

Fast jährlich tritt der Aichbach über die Ufer und verursacht beträchtliche Schäden an Liegenschaften und Kulturgründen in der Gemeinde St. Leonhard am Forst. Besonders davon betroffen sind ein metallverarbeitender Betrieb mit Wohngebäude sowie ein Vierkanthof.

Um die Wohn- und Betriebsgebäude zu schützen, wurde von der Wildbach- und Lawinerverbauung ein Projekt für Einzelmaßnahmen ausgearbeitet. Die Bauarbeiten haben im November 2010 begonnen.

Im Rahmen eines Spatenstiches durch Landtagsabgeordneten Mag. Gerhard Karner und Bürgermeister Hans-Jürgen Resel wurde die Baustelle Aichbach Pressevertretern, Vertretern der Gemeinde St. Leonhard am Forst und Anrainern vorgestellt.

Derzeit verläuft der Aichbach in einer unter den Werksgebäuden verlaufenden, deutlich unzureichend dimensionierten Verrohrung. Um die sichere Abfuhr eines hundertjährigen Hochwasserereignisses zu erlangen, wird das Gerinne außerhalb des Werks-

geländes verlegt. Der neue Bachabschnitt wird als Erdgerinne mit Ansatzstein ausgeführt. Im Bereich des Vierkanthofes wird zum Schutz vor Überflutungen ein Erdwall geschüttet. Zur Erreichung der Nebengebäude wird eine sohlgleiche Furt errichtet. Weiters wird eine unzureichende Feldwegbrücke durch eine neue Brücke ersetzt. Die Widerlager werden als Grobsteinschichtung in Beton hergestellt, die Kosten für das Tragwerk werden vom Grundeigentümer übernommen.



Eislaufsaison 2010/2011 gestartet

Bis zum Ende der Semesterferien wird die Kunsteislaufbahn geöffnet sein.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

14.00 - 16.45 und

17.45 - 20.00 Uhr

Freitag

14.00 - 16.45 Uhr

ab 18.00 Uhr Eisstockschießen

Samstag und Sonntag

14.00 - 16.45 und

17.45 - 20.00 Uhr

Die neuen Eiswichtel (Eislaufhilfe) können bereits am Eislaufplatz ausgeborgt werden. Die Wichtel bieten Spass und Freude am Eislaufen, Sicherheit fürs Kind und Entlastung für den Rücken der Eltern. Sie werden von den Kindern über das Eis geschoben.

Informationen und Voranmeldung:

Tel. (02756) 24 03



Cavallo-Bar

Am 5. November 2010 eröffnete Wolfgang Gruber am Hauptplatz seine Cavallo-Bar. Die moderne und gemütliche Bar entstand durch den Umbau eines alten leerstehenden Kuhstalls. Die Räumlichkeiten können auch gerne für Veranstaltungen gemietet werden.



von links nach rechts:

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Vizebürgermeister Ewald Beigelbeck und GGR Andreas Hümer gratulierten Wolfgang Gruber und seinem Team bei der Eröffnung.

Puppenstube

Beim traditionellen Theresia Kirtag eröffnete Silvia Schöller nach langen Umbauarbeiten ihre Baby- und Puppenstube am Hauptplatz.



von links nach rechts:

Silvia Schöller, Rainer Rappersberger, Nicole Schöller, Vizebgm. Ewald Beigelbeck und Bgm. Hans-Jürgen Resel

Pyrotechnik

Die neuen Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes finden sie an der Amtstafel oder auf der Homepage unter www.st-leonhard-forst.gv.at.

24. Theresia Kirtag

Heuer fand der alljährliche Theresia Kirtag bereits zum 24. Mal mit einem tollen Programm statt. Trotz schlechten Wetters kamen wieder viele Besucher in den Ortskern. Die Wirte luden auch diesmal wieder in das Gastrozelt ein. Der Einrad-Circus Hürm zeigte seine „Einrad Show“ bei der Hauptbühne vor dem Gemeindehaus. Wie jedes



Einrad-Circus Hürm

Jahr wurden an diesem Tag Ehrungen für außergewöhnliche sportliche Leistungen ausgesprochen. So erhielt dieses Jahr die U14-Mannschaft der Union Tennis die Bronze Medaille für ihren Landesmeistertitel. Bürgermeister Resel bedankte sich auch bei den beiden Feuerwehren für ihren Einsatz beim Hochwasser 2008.



Wirte im Gastrozelt



Feuerwehren St. Leonhard am Forst & Diesendorf



U14-Burschen UTC Leonhofen

Vortrag Verbrechensvorbeugung

Der von der Polizei gemeinsam mit der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst veranstaltete Vortrag „Verbrechensvorbeugung“ speziell für Senioren am 19. Oktober

2010 im Volkshaus St. Leonhard am Forst war gut besucht und dauerte über eine Stunde.

Hier wurde die Struktur der Polizei erläutert und im Vortrag die Themen Schutz vor Dämmerungseinbrüchen, Alarmanlagen und mechanischer Schutz sowie Erkennung von Geldfälschungen behandelt. Den Besuchern wurden auch Kurzfilme über Brieftaschendiebstähle, Neffentrick und Trickbetrug bei Haustürgeschäften gezeigt. Die Besucher zeigten großes Interesse und beteiligten sich rege bei der anschließenden Diskussion.



von links nach rechts:

Vizebgm. Ewald Beigelbeck, AbtInsp. Leopold Pitzl, ChefInsp. Karl Nestelberger und BeziInsp. Herbert Oberklammer

Projekt Bethel

Liebe Briefmarkensammler und Freunde unserer Sammelaktion.

Wieder einmal dürfen wir uns recht herzlich bei sämtlichen Markenspendern bedanken, die uns auch dieses Jahr bisher so toll mit ihren Markensendungen unterstützt haben. Für uns ist es immer wieder eine Freude zu sehen, aus welchen Ecken unseres Landes uns Marken erreichen.

Im Jahr 2010 erreichten uns bisher 29.298 Marken, wofür wir ein herzliches Vergelt's Gott sagen dürfen.

Über die Firma GLS, welche uns nun schon wieder beinahe 1 Jahr unterstützt, sind bisher knapp 50 kleine Pakete nach Bielefeld gebracht worden. Wir danken der Firma GLS recht herzlich für ihre tolle Unterstützung.

Eine weitere tatkräftige Unterstützerin unserer Sammelaktion ist Frau Auguste Knoll, welcher wir hiermit einen besonderen Dank aussprechen wollen.

Bitte helfen Sie uns auch weiterhin mit einer großen Anzahl von Marken, damit wir alle gemeinsam die Menschen in Bethel mit unseren Spenden tatkräftig unterstützen können!

Sollten Sie weitere Infos benötigen, bitte wenden Sie sich an die angegebenen E-Mail-Adressen. Jedes Mail wird innerhalb von 1 Woche - falls nicht sofort möglich - zuverlässig beantwortet.

Unsere Kontaktadresse:

Briefmarken, Taxe, Stempel und gebrauchte Telefonwertkarten bitte an:

Familie Schmuck Susanne und Christian
Untere Neusiedlstraße 3
3243 St. Leonhard am Forst

E-Mail: susanne.schmuck@aon.at oder ch.schmuck@aon.at



von links nach rechts:
Christian Schmuck, Susanne Schmuck, Jan Schmuck, Julia und Andrea Schachenhofer

Sammelaktion

...aus einem Funken Idee wurde eine tolle Hilfeleistung - zwei Sattelschlepper voll mit dringendst benötigten Hilfsgütern für die Giftschlammkatastrophenopfer in Ungarn! An die 1000 Hilfspakete (100 Gitterboxen voll / 2 Sattelschlepper) und viele weitere dringendst benötigte, funktionstüchtige Hilfsgüter wurden gesammelt und verpackt.



Diese sind nun am Ziel in der ungarischen Ortschaft Kolontár angelangt.

Es war eine wichtige Hilfsaktion mit einer nicht erwarteten Menge gespendeter Hilfsgüter - speziell im Zusammenhang mit der kurzen Zeit der Abwicklung und mit der hohen Qualität und Funktionstüchtigkeit der gespendeten Hilfsgüter.

Wir dürfen ein ganz großes Danke an alle Beteiligten von Bürgermeister Tili Károly aus der Ortschaft Kolontár weitergeben, welcher beim Entladen der Hilfsgüter anwesend war. Danke an alle privaten, gewerblichen, kommunalen, vereinsübergreifenden, institutionellen und ideenbringenden Helfer, Spender, Hilfeleister und Unterstützer dieser Hilfsaktion!

Heizkostenzuschuss 2010/2011

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2010/2011 in der Höhe von € 130,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohsitzes bis 2. Mai 2011 beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienhilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt

Standesamt

Tätigkeitsbericht 2010 des Standes- und Staatsbürgerschaftsverbandes St. Leonhard am Forst:

Neben dem Aufarbeiten der zahlreichen eingegangenen und weitergeleiteten Mitteilungen wurden im Jahr 2010 22 Eheschließungen und 13 Sterbefälle beurkundet. 164 Personen wurde ein Staatsbürgerschaftsnachweis ausgestellt.

Standesamtliche Trauungen 2011

Trauungen sind wochentags während der Amtszeiten jederzeit möglich.

Montag 13.00 – 19.00 Uhr, Dienstag 08.00 – 12.00 Uhr, Mittwoch 08.00 – 12.00 Uhr, Donnerstag kein Parteienverkehr, Freitag 08.00 – 12.00 Uhr, zusätzlich besteht an jedem ersten und dritten Samstag im Monat die Möglichkeit für Trauungen in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr. Diese sind für das Jahr 2011: Jänner: 15., Februar: 5., 19., März: 5., 19., April: 2., 16., Mai: 7., 21., Juni: 4., 18., Juli: 2., 16., August: 6., 20., September: 3., 17., Oktober: 1., 15., November: 5., 19., Dezember: 3., 17.

Wir sind bemüht die standesamtliche Trauung zu einem Fest werden zu lassen. Für die Eheschließungen bietet der Trauungssaal einen würdigen Rahmen, wobei für größere Hochzeitgesellschaften auch das Volkshaus zur Verfügung steht.

Wir ersuchen um eine zeitgerechte Voranmeldung unter Tel. (02756) 22 04-24.

Wallfahrt zum Geburtstag

Zum 75. Geburtstag von Pfarrer Franz Hofstetter aus Maria Laach gab es eine Pilgerreise von 60 Jauerlingern in seine ehemalige Heimatgemeinde St. Leonhard am Forst. Bürgermeister Hans-Jürgen Resel empfing die Pilger nach der Festmesse am Gemeindeamt. Als Geburtstagsgeschenk überreichte Bürgermeister Resel an Herrn Hofstetter ein Ortsgrätzlbuch.



von links nach rechts:
Robert Hofmann, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Franz Hofstetter, Edmund Binder und GGR Josef Motusz

30 Jahre Leonhardiritt

Mit dem Leonhardifest und dem Leonhardiritt feierte der Bauernbund St. Leonhard und Ritzengrub wie jedes Jahr das Fest des Pfarrpatrons, des heiligen Leonhard. Diesmal nahmen 110 Reiter mit ihren Pferden und einigen Kutschen am 30. Jubiläum des Festes teil. Angeführt wurde der Leonhardiritt durch das Ortszentrum von den Fahnenträgern und der Musikkapelle Melktal. Heuer segneten Altabt Bernhard Naber vom Stift Altenburg und Pfarrer Mag. Franz Kraus die Tiere im Schlosspark.



Ausstellung der Caritas

Künstlerisch tätig waren die Klienten der Caritas. Gemeinsam mit ihren Betreuern haben die fünf Künstler Bilder gemalt, die

in der Schlossgalerie zum Kauf angeboten wurden. Die Ausstellung, die unter dem Motto „Kunst und Mehr“ stand, wurde von Herrn Bürgermeister Hans-Jürgen Resel eröffnet. Der Erlös der Bilder kommt der Caritasgruppe in der Melker Straße zu Gute.



von links nach rechts:
vorne: Verena Gürtl, Andreas Reischl, Melanie Steinmetz, Philipp Heher, Sabrina Holzinger, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, hinten: Barbara Gugerel, Sabine Koll, Bernadette Trischler, Karl Lackner, GGR Maria Gruber, Karl Schweiger, Michaela Streimelweger

Theaterstück „Die eiserne Truhe“



Bei der Eröffnung des Leonhardstadts wurde das von Frau Hermine Grill eigens geschriebene Stück „Die eiserne Truhe“ uraufgeführt.

von links nach rechts:
Karl Wochner, Patrick Scheiblaue, Brigitte Pech, Dr. Heribert Lebersorger, Karoline Fuchs, Franz Böck, Herbert Schönbichler, Engelbert Schrabauer, Erika Gruber, Ing. Johannes Resel, Alois Resel, Maria Pilter, Josef Schrefel, Karoline Abel, Mag. Franz Kraus, Ewald Beigelbeck, Hermine Grill, Sigrid Leichtfried, Teresa Fürst, Judith Leichtfried, Ignaz Resel

Ballkalender

- Seniorenball
7. Jänner 2011, 14.00 Uhr
Volkshaus
- ÖVP-Ball
8. Jänner 2011, 20.00 Uhr
Volkshaus
- Rosenball
15. Jänner 2011, 20.30 Uhr
Volkshaus
- Pensionistenball
30. Jänner 2011, 14.00 Uhr
Volkshaus

Christbaumspende

Wir sagen danke!

Für die Christbaumspenden möchten wir uns bei folgenden Familien bedanken:

- Familie Meisinger, Urbachsiedlung
- Familie Papst, Bahnweg
- Familie Wenninger, Apfalterbach
- Familie Dürnberger, Ziegelstadl
- Familie Dörfler, Schweining

Haben Sie einen Nadelbaum im Garten stehen den Sie nicht mehr wollen? Dann rufen Sie uns am Gemeindeamt unter der Telefonnummer: (02756) 22 04 an.

Wohnen am Hauptplatz

Direkt am Hauptplatz entsteht ein Wohnhaus mit zwölf Einheiten mit betreutem Wohnen. Fünf Reihenhäuser werden ebenfalls von der Wohnbaugesellschaft Gedesag errichtet. Diese sind mit einem Geh- und Radweg mit dem Ortszentrum verbunden. Unmittelbar daneben errichtet die Caritas ein Wohnhaus für Menschen mit Behinderung. Dieses wird für 15 Wohnplätze ausgelegt. Das neue Wohnhaus soll Anfang 2012 bezugsfertig sein.



Neue Siedlungsstraßen werden gebaut

Am Ortsende, rechts nach dem Bahnübergang Richtung Gassen werden 5 neuer Bauparzellen neu erschlossen. Weiters wird eine Siedlungsstraße für mehrere Bauparzellen in der Ortschaft Gassen sowie Am Sonnenhang und voraussichtlich auch am Steghofweg errichtet. In Summe sind im kommenden Jahr ca. 20 neue Bauparzellen im Besitz der Marktgemeinde sowie von Privaten.

Reihenhäuser in der Bergstraße im Frühjahr 2011 bezugsfertig

In der Bergstraße werden zurzeit die 6 Reihenhäuser der Wohnbaugesellschaft WET fertiggestellt. Diese sind im Frühjahr 2011 bezugsfertig. Bei Interesse können die Detailunterlagen gerne am Gemeindeamt ab-

geholt werden bzw. erhalten Sie bei Herrn Ing. Otter von der WET unter der Telefonnummer (0664) 130 55 10 nähere Auskünfte.



Wasserqualität

Inspektionsbericht - Analysenergebnisse vom 20. September 2010

Ortsnetz St. Leonhard am Forst

Gesamthärte 21,5 °dH

Nitrat 31,7 mg/l

Bereich Geigenberg / Diesendorf

Gesamthärte 23,5 °dH

Nitrat 40,3 mg/l

Förderung von Tierbesamungen

Wie wir bereits in der ersten Gemeindezeitung dieses Jahres mitteilen, werden die Förderungen für die Tierbesamungen auf Grund einer Änderung im NÖ Tierzuchtgesetz, nur noch im **Dezember** jedes Jahres ausbezahlt. Der Tierhalter kann unter Vorlage sämtlicher Besamungsscheine sowie der De-minimi Erklärung (Formular A) den Förderungsbeitrag bei der Gemeinde beantragen.

FASSADEN-MALER
MEISTERBETRIEB
FREUNBERGER JOHANN



A-3243 ST. LEONHARD/F
THAL 14
TEL. 02756/8736
maler1.at

Fassadenmalen:
mit eigener Gerüstung



Moderne Innen- Raumbgestaltung
Farben und Zubehör
Entfeuchtungsgeräte-
Verleih

Fassaden-Wettbewerb

Der Regionalverband lädt alle ein, die ihre Haus-Fassaden neu gestalten, beim 3. Fassaden-Wettbewerb mit zu machen. Dabei können auch jene mitmachen, deren Hausfassade schon neu gestaltet ist. Egal ob Häuslbauer, Haus- und Hofbesitzer oder Verantwortliche von privaten und öffentlichen Gebäuden. Wertvolle Preise warten auf die Gewinner. Die Wertung erfolgt für private und gewerbliche Leistungen an der Fassade in vier Kategorien: Wohnhaus – Wohnhaus mit Holzfassade – Bauernhaus – Objektbau

Teilnahmebedingungen:

Zur Teilnahme am Fassaden-Wettbewerb müssen alle Fotos auf Fotopapier entwickelt und mind. 13 x 19 cm groß von Gebäuden, die sich in den Bezirken Amstetten, Melk, Scheibbs und der Statutarstadt Waidhofen/Ybbs (Mitgliedsgemeinden des Regionalverbandes) befinden, sein. Weiters muss für alle 4 Kategorien ein Energieausweis beigelegt werden. Die eingesandten Fotos stehen dem Veranstalter bis mindestens 1 1/2 Jahre nach Wettbewerbsende für Ausstellungszwecke zur Verfügung. Der Wettbewerb wird unter Ausschluss des Rechtsweges durchgeführt.

Ihre Fotos senden Sie bitte bis 31. Jänner 2011 an:

Regionalmanagement Mostviertel
Kennwort: Fassaden-Wettbewerb
Mostviertelplatz 1
3362 Öhling

SICHERES Niederösterreich
www.noee.achtung.at
2010/2011

Schühelaktion mit Unterstützung vom Land Niederösterreich, Herrn Landeshauptrmann Dr. Erwin Probst, Frau Familienlandesrätin Mag. Johanna Mikl-Lottner und Sportlandesrätin Dr. Petra Bohuslav. Rauchmelderaktion mit Unterstützung von Land Niederösterreich, Landesrat Mag. Wolfgang Sobotta. Angebote gültig solange der Vorrat reicht.

NÖ-Aktionspreise. Gefördert durch das Land Niederösterreich.

NÖ Schi- und Snowboardhelm

- SICHER UND COOL
- OPTIMALE PASSFORM
- EXTREM LEICHT

Sicherer, superleichter Wintersporthelm im NÖ-Design. Einfache Kopfgößenanpassung mittels Drechknopf am Kopfringsystem. Mitwachsend. Sehr gute Passform.
Größen: S= 52-55cm, M= 54-58cm, L= 58-62cm.
Geprüft nach EN 1077, TÜV Rheinland, CE. Aktion gültig solange der Vorrat reicht.

Zum Selbstzahler Preis von nur €

13,50

www.noee.achtung.at

Geprüfter Rastfahrehelm in den klassischen Farben blau-gelb. Beste Sicherheit, einfache Anpassung mittels Kopfring. Drei Größen: S= 48-54cm, M= 54-59cm, L= 58-62 cm.

€ 6,-

Brandauch ist tödlich. Rauchmelder retten Leben! Geprüfter Rauchmelder inkl. Batterie.

€ 9,50

Die beste Matschhose, die es gibt! Elastische Träger mit Stockverschluss. Länge und Hüftweite verstellbar. Elastischer Beinansatz.

€ 32,50

Für mehr Sicherheit im Straßenverkehr. MACH DICH SICHTBAR mit Reflektorstreifen an Arm und Beinen.

€ 4,50

Neues Buskonzept entlang der Krumpke

Mit Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2010 startet in unserer Region ein neues Buskonzept.

Die neuen Buskurse ersetzen nicht nur den Bahnverkehr zwischen Ober-Grafendorf und Mank, sondern bieten Ihnen darüber hinaus zahlreiche Zusatzvorteile.

So werden speziell für Pendler Direktverbindungen nach St. Pölten im Früh- und Spätnachmittagsverkehr angeboten. Die Busse verkehren morgens im Halbstundentakt; nachmittags im Stundentakt - ohne Umsteigen - nach bzw. ab St. Pölten Busbahnhof. Dort haben Sie attraktive Anschlüsse zur Westbahn Richtung Wien. Neu wird dieses

Angebot bereits ab/nach St. Leonhard am Forst bzw. Ruprechtshofen angeboten. Ebenfalls neu bedienen die neuen Buskurse auch die Haltestellen Mank Süd und Großaigen. Gegenüber heute verkürzt sich die Fahrzeit z.B. zwischen Mank und St. Pölten um rund 15 Minuten!

Außerhalb der Pendlerzeiten – auch an Wochenenden - stellen die Busse einen kurzen Anschluss in Ober-Grafendorf zur Mariazellerbahn (Richtung St. Pölten) her. Der Schülerverkehr bleibt (gegenüber heute) unverändert.

Die Busse verkehren nach den Tarifbestimmungen der Verkehrsverbände Niederö-

sterreich-Burgenland (VVNB). Detaillierte Fahrpreise können Sie unter www.vvnb.at abrufen.

Die Fahrpreise halten einem Vergleich mit den PKW-Kosten mehr als stand: so kostet für Jahreskartennutzer eine Fahrt zwischen Ruprechtshofen und St. Pölten nicht einmal 2 €. Zwischen Mank und Wien (Stadtgrenze) kommt die Fahrt auf lediglich 2,75 €.

In einer Übergangsphase bis Ende April 2011 werden zudem auch sämtliche ÖBB-Tarifangebote auf den Buslinien akzeptiert.

Veranstaltungskalender

18. Dezember 2010

**Weihnachtskonzert
der Musikkapelle Melktal**

Volkshaus
20.00 Uhr

24. Dezember 2010

Aktion „Friedenslicht“

Rot Kreuz-Haus, Gewerbestraße 2
08.00 - 13.00 Uhr

24. Dezember 2010

Heiliger Abend

16.00 Uhr Kinderweihnachtsmesse
21.30 Uhr Christmette

27. Dezember 2010

Jagdpachtauszahlung

Gasthaus Karner und Gasthaus Dorn
09.00 - 13.00 Uhr

31. Dezember 2010

Dankgottesdienst zum Jahreschluss

14.30 Uhr

1. Jänner 2011

Neujahr

07.45 Uhr Hl. Messe

2. Jänner 2011

Schützensonntag für alle

Schießstand des Schützenvereins
09.00 - 12.00 Uhr

5. Jänner 2011

Baby Treff

Gesundheitszentrum
10.00 - 11.45 Uhr

5. Jänner 2011

Neujahrsempfang der Marktgemeinde

Volkshaus
19.30 Uhr

6. Jänner 2011

Dreikönigstag

09.30 Uhr Hl. Messe

7. Jänner 2011

Seniorenball

Volkshaus
14.00 Uhr

8. Jänner 2011

ÖVP Ball

Volkshaus
20.15 Uhr

15. Jänner 2011

Leonhofner Rosenball

Volkshaus
20.30 Uhr

16. Jänner 2011

Familienolympiade

Eislaufplatz Leonhofen
14.00 Uhr

22. Jänner 2011

Eishockey-Turnier

Eislaufplatz Leonhofen
09.00 Uhr

28. Jänner 2011

Mutter-Eltern-Beratung

Volkshaus
10.30 Uhr

29. Jänner 2011

Eisfußball

Eislaufplatz Leonhofen
13.30 Uhr

29. Jänner 2011

Leonhofner Schimeisterschaften

Kasten bei Lunz
1. DG 13.30 Uhr
2. DG 16.30 Uhr

30. Jänner 2011

Siegerehrung der Schimeisterschaften

Gasthaus Gruber
11.00 Uhr

30. Jänner 2011

Pensionistenball

Volkshaus
14.00 Uhr

31. Jänner 2011

Kindergarteneinschreibung

Gemeindeamt
09.00 - 12.00 und
15.00 - 18.00 Uhr

1. Februar 2011

Kindergarteneinschreibung

Gemeindeamt
13.00 - 16.00 Uhr

2. Februar 2011

Vortrag „Ehe & Familie“ von

Herrn Leo Pöggsteiner

Gesundheitszentrum
19.00 - 21.00 Uhr

Fotobücher Rückblick 850 Jahre am Gemeindeamt erhältlich



Band 1: Peilsteinwanderung € 44,00

Band 2: Historisches Marktfest € 44,00

Band 3: Pfarrfest € 44,00

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

Hauptplatz 1, A-3243 St. Leonhard am Forst

Redaktion: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

(02756) 22 04, Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,

E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at

Redaktionsschluss Ausgabe 01/11: 21. Feb. 2011

Fotos: Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,

Privat, Ing. Robert Schmid, Gerhard Gruber

Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H, A-3390 Melk